

Jagdrevier Seckau Nord

Das Revier

- ca. 1.150 ha (davon: 300 ha Wirtschaftswald, 120 ha Schutzwald, 730 ha alpine Fläche)
- ca. 18 km Forststraßen
- Höchster Berggipfel: Seckauer Zinken (2.397 m); zwei weitere Berge über 2.000 m Seehöhe
- gegliedert in 3 alpine Bereiche (Schwaigergraben, Goldlacke und Südrinne)
- eines der wertvollsten Steinwildreviere Österreichs (mit gutem Vorkommen von Gams)

Jährlicher Abschuss

- *Rotwild:*
 - *Hirsch Kl. 1 oder 2: in zwei Jahren 1x*
 - *Hirsch Kl. 3: 1x (in guten Jahren bis zu 2x)*
- *Steinwild:*
 - *Bock Kl. 1: in fünf Jahren 1x*
 - *Geiß Kl. 1: 1x*
 - *Geiß Kl. 3: 1x (in guten Jahren bis zu 4x)*
- *Gamswild:*
 - *Böcke Kl. 1: 1x (in guten Jahren bis zu 2x)*
 - *Geiß Kl. 1: 2x (in guten Jahren bis zu 2x)*
 - *Geißen Kl. 2: 1x (in guten Jahren bis zu 2x)*
 - *Geiß oder Bock Kl. 3: 1x (in guten Jahren bis zu 3x)*
- *Rehwild:*
 - *Böcke Kl. 1: 4x (in guten Jahren bis zu 5x)*
- *Birkhahn: in zwei Jahren 1x*
- *Murmel: 3x (in guten Jahren bis zu 6x)*

Je nach Wildstand und behördlich genehmigten Abschussplan kann der jährliche Abschuss von den angeführten Zahlen abweichen.

Reviereinrichtungen aktuell

- 2 Rotwildfütterungen mit ca. 90 Stück (werden ggf. aufgelöst)
- 5 Rehwildfütterungen
- 3 Wildwiesen
- komfortable Jagdhütte in gutem Zustand

Die Rotwildfütterung lässt sich derzeit nicht rentabel betreiben, weswegen über eine Auflösung nachgedacht wird. Die Entscheidung darüber hängt auch von der Einstellung des künftigen Pächters ab.

Revier Seckau Süd

Das Revier Seckau Süd (Fläche: ca. 550 ha) ist aktuell an das „Projekt Spielberg“ vergeben. Dort wird eine Offroad-Strecke betrieben. Dieser Bereich ist eingezäunt und nahezu frei von Rotwild. Dieses Revier wird als Regiejagd durch das Forstpersonal jagdlich betrieben.

Preis

Preis auf Anfrage.

Kontakt

P. Cœlestin Nebel O.Cist.
Tel +43 680 44 64 364
forst@stift-heiligenkreuz.at

Lageplan

